



Dauerbeobachtungsfläche 212: Neuhäusel

Ozon-Schadsymptome

Begutachtung von Buchen sowie der Waldverjüngung und der Bodenvegetation an einem licht-exponierten Waldrand.

Befunde:

- 2001:** Von 15 Buchen auf dem Bims-Standort zeigten 3 Buchen sehr schwache Ozonschadsymptome.
In der Bodenvegetation wiesen die Naturverjüngung Buche sowie Himbeere deutliche Ozonschadsymptome auf.
- 2002:** Alle 15 Buchen sowie die Naturverjüngung zeigten keinerlei Ozonschadsymptome.
- 2003:** Alle 15 Buchen auf dem Bims-Standort zeigten keine Ozonschadsymptome.
In der Bodenvegetation wiesen die Naturverjüngung von Buche sowie Himbeere deutliche Ozonschadsymptome auf.
- 2004:** Alle 15 Buchen sowie die Naturverjüngung zeigten keinerlei Ozonschadsymptome.
- 2005 - 2009:** Bei der jährlichen Blattprobenahme zur Nährstoffanalyse wurden die beprobten Zweige aus der Lichtkrone auf Ozonschadsymptome begutachtet.
Nur im Sommer 2007 wurden an einer beprobten Buche deutliche Ozonschadsymptome beobachtet.
In den anderen Jahren wurden keine auf Ozonschäden hinweisenden Schadsymptome festgestellt.
- 2010:** 3 von 9 Bäumen (30 %) zeigten leichte Ozonsymptome (Schatteneffekt und Bronzing) bei der Beprobung im Juli. Bei einer Kontrollbeprobung Anfang September zeigten diese 3 Bäume deutliche Symptome.
- 2011 - 2020:** Es wurden keine auf Ozonschäden hinweisenden Schadsymptome festgestellt.

